

Nationaltrainer kam nach Söding um mit dem Nachwuchs zu arbeiten

Am Wochenende fand in Söding das Landesverbandstraining mit dem aus Russland stammenden Trainer Vitaly Markotenko, der für das österreichische Nationalteam zuständig ist, statt. Der Landesverbandsobmann des steirischen Ringsports Stephan Ulrych organisierte gemeinsam mit dem Team des KSV Söding dieses Training, welches zwei Tage dauerte.

Durch die sehr gute Organisation, konnte das Training immer pünktlich begonnen werden und somit konnte auch die Zeit mit Toptrainer Markotenko perfekt ausgenutzt werden. Mit rund 40 Ringern konnte man von einer großen Teilnehmerzahl sprechen und auch an der Motivation der Sportler fehlte es nicht, die genügend Trainingspartner hatten. „Uns ist es wichtig, dass unser Nachwuchs auch andere Tricks und Tipps von außen bekommt, sodass sie auf bestmöglichstem Wege individuell an ihren Techniken feilen können“, so das Trainerteam des KSV. In Hinblick auf den Sommer bereitet man sich bereits auf etwaige Trainingslager im Ausland vor.